

Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Sir Roger Norrington widmet sich der Beziehung von Mahler zu Bach

Anu Komsu ist Sopransolistin in Mahlers 4. Symphonie und Bachs Kantate Nr. 51

Sir Roger Norrington ist eine Ausnahmepersönlichkeit: Bei ihm gehen die Neugier des Forschers und die geschichtsbewusste Musizierfreude eine profunde Verbindung ein. Für sein Konzert mit dem DSO am 16. Mai vermittelt er mit der Interpretation von Gustav Mahlers Vierten Symphonie seine Sicht auf ein Hauptwerk des frühen 20. Jahrhunderts. Zugleich blickt er aber auch zurück auf seine Wurzeln in der Barockmusik: Neben der Vierten Orchestersuite von Johann Sebastian Bach steht dessen Sopran-Kantate ›Jauchzet Gott in allen Landen‹ auf dem Programm. Die hochvirtuose Solopartie übernimmt – ebenso wie den Vokalpart in der Mahler-Symphonie – die finnische Sopranistin Anu Komsu.

»In Bach sind alle Lebenskeime der Musik vereint wie in Gott die Welt. Eine größere Polyphonie war nie da!«, so bekannte es Mahler gegenüber seiner Vertrauten Natalie Bauer-Lechner im Jahr der Fertigstellung seiner Vierten Symphonie. Im Sommer darauf ergänzte er: »Unsaßbar, was ich von Bach immer mehr und mehr lerne (freilich als Kind zu seinen Füßen sitzend): denn meine angeborene Art zu arbeiten ist Bachisch!« Selten nur wird auf die aufschlussreiche Beziehung von Gustav Mahler zu Johann Sebastian Bach hingewiesen. Sir Roger Norrington thematisiert sie mit seinem Konzertprogramm.

Der Gründer des Heinrich Schütz Choir und der London Classical Players ist dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin seit 1995 durch regelmäßige Zusammenarbeit verbunden. Norrington verwirklicht die Synthese von historisch informiertem Musizieren mit den Mitteln eines modernen und flexiblen Klangkörpers. Neben sparsamem Gebrauch des Vibrato verwendet er oft zügige Tempi und variiert mit der Aufstellung der Instrumente auf der Bühne entsprechend den Klangidealen des jeweiligen Komponisten.

Anu Komsu ist in den großen Musikzentren Europas und Amerikas zu Hause. In Konzerten mit den bedeutenden Orchestern arbeitete sie weltweit mit Dirigenten wie Rudolf Barschai, Peter Eötvös, Sakari Oramo, Esa-Pekka Salonen und Jukka-Pekka Saraste zusammen. Komponisten wie Unsuk Chin, George Benjamin und Esa-Pekka Salonen komponierten für sie. Anu Komsu ist neben ihrer sängerischen Karriere Gründerin und Künstlerische Leiterin des Kokkola-Opernsommers.

Mo 16. Mai | 20 Uhr | Philharmonie | 18.55 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

SIR ROGER NORRINGTON | Anu Komsu Sopran

Johann Sebastian Bach Orchestersuite Nr. 4 D-Dur

Johann Sebastian Bach Kantate ›Jauchzet Gott in allen Landen‹ BWV 51

Gustav Mahler Symphonie Nr. 4 G-Dur

Karten von 20 € bis 58 € sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter tickets@dso-berlin.de und an der Abendkasse

Pressekarten bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535

Tugan Sokhiev
Chefdirigent
und Künstlerischer Leiter
ab Saison 2012|2013

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 539

presse@dso-berlin.de
dso-berlin.de

Berlin, 10. Mai 2011



ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Intendant
Gernot Rehrl
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDEB110